

In Habecks Gehirn schauen u. Blick auf seine Gedanken werfen!

Von Egon W. Kreutzer | Elsendorf (N.-Bay.)

Ach wie gerne würde ich einmal einen Blick in Habecks Gehirn und auf seine Gedanken werfen!

Was er jetzt beim Wirtschaftsforum in Bad Saarow abgelassen hat, kann ohne die Kenntnis der tief im Inneren seiner grauen Zellen verborgenen Beweggründe nicht nachvollzogen werden.

Ganz langsam, und von vorne:

Der Wirtschaftsminister hat, gegen jegliches deutsche Eigeninteresse, den Import russischen Erdgases eingestellt. Zumindest wird das Gas, was hierzulande verbrannt wird, nicht mehr direkt von Russland bezogen. Der Wirtschaft hat er damit schwere Belastungen, vor allem für die Unternehmen der energieintensiven Industrie aufgebürdet und die Bevölkerung, die auf Gas zum Heizen angewiesen ist, wurde mit Durchhalteparolen abgespeist:

Frieren für den Frieden! Waschlappen statt Dusche! Nimm das, Putin!

Andere EU-Staaten sind diesem tollkühnen Feldzug in die Selbstvernichtung nicht gefolgt. Nach wie vor beziehen z. B. Österreich, Ungarn, die Slowakei und Italien russisches Pipeline-Gas über den Ukraine-Transit. Aus Sicht dieser Staaten sicherlich vernünftig, und wenn ich mir vorstelle, wie diese Vernünftigen über den „deutschen Weg“ gedacht haben mögen, kann ich mir ein schäbiges Mitgrinsen nicht verkneifen.

Nun. Nun hat Herr Habeck in Bad Saarow kundgetan, dass der Liefervertrag für russisches Gas, auf dem diese Lieferungen beruhen, im Jahr 2024 auslaufen wird. Daher sei die Schaffung zusätzlicher Kapazitäten für die Anlandung von LNG-Gas, wie das Terminal auf Rügen, unerlässlich. Habeck ließ aber kaum Zweifel daran aufkommen, dass dies nicht reichen wird, um die Versorgung Ostdeutschlands und Osteuropas aufrechtzuerhalten.

So weit, so gut. Da hat er sicherlich recht. Aber die EU mit ihren Russland-Sanktionen hat es ja nicht anders gewollt. Gut, dass Deutschland vorangegangen ist und wir an die Mangelsituation bereits gewöhnt sind. Es sind ja nicht nur die Bäcker, die nicht mehr arbeiten um nicht Insolvenz anmelden zu müssen. (Zynismus aus!)

Doch Herr Habeck zieht noch eine weitere Überraschung aus dem Zylinder:

Wir. Wir in Deutschland. Die sowieso schon meistleidenden Sanktionsverhänger, wir werden dann dafür sorgen, dass die Österreicher, die Ungarn, die Slowaken und die Italiener **nicht** frieren müssen.

Hat er gesagt. Er hat sogar gesagt, dass dies längst „europäisch“ so verabredet wurde. Muss ein Ausfluss feministischer Außenpolitik gewesen sein.

Aber woher wollen wir das Gas denn nehmen, das wir freiwillig und verabredungsgemäß abgeben werden? Gibt es heimliche Reserven, von denen die Bundesnetzagentur nie berichtet hat? Geht es uns viel besser, als es öffentlich kommuniziert wird? Was für eine Scheiße! Wir werden offenbar seit Jahren für dumm verkauft[3].

Nicht voreilig urteilen. Man muss ihn ausreden lassen, den Robert mit der Nachdenklichkeitspose. Er, der deutsche Wirtschaftsminister, ist wild entschlossen, dass im Fall der Falle die deutsche Industrie gedrosselt oder ganz abgeschaltet werde, damit die Ungarn, die Italiener, die Österreicher und die Slowaken, anders als wir Deutschen, nicht frieren müssen.

Und das sagt der Mann einen Tag nachdem Bundeskanzler Olaf Scholz auf der gleichen Veranstaltung von einem bevorstehenden Boom schwadroniert hat [4] und von einem Motor der Veränderungen.

Ich halte diesen Habeck als Wirtschaftsminister Deutschlands schon lange für untragbar. Mit dieser Ansage hat er sich jedoch für einen Job in der EU qualifiziert. Mit ihm an der Sitze könnte dort endlich der effektivste und zugleich effizienteste

„Kommissar für die Koordination der Deutschland-Abzocke“

installiert werden.

Was es sonst noch dazu zu sagen gäbe, darf nicht gesagt werden. Als gesetzestreuer Bürger halte ich mich daran.

► Zum Abschluss ein paar Worte zu meinem persönlichen Engagement:

Seit rund 20 Jahren schreibe ich im Internet und in meinen Büchern gegen jene Entwicklung an, die auf die Vernichtung der Demokratie, die Auflösung der Nationalstaaten und den Verlust der Freiheit und der Grundrechte der Menschen hinausläuft. Ich kann die Zahl der Aufsätze, die in dieser Zeit entstanden sind nur abschätzen. Zwischen viertausend und fünftausend dürften es inzwischen geworden sein. Daneben sind auch einige umfangreichere Werke in Buchform erschienen.

Bitte besuchen Sie den BoD-Buchshop worüber Sie schnell, unkompliziert und portofrei **neun** meiner lieferbaren Werke bestellen können. >> [KLICK](#) [5]. (EWK).

[6]

[7]

Wichtiger Hinweis von Helmut Schnug: Die nachfolgenden Aussagen stammen definitiv NICHT von Heizungskiller, Deindustrialisierer und Wohlstandsvernichter Robert Habeck (Sekte B90G), Minister für Klimawahn und Wirtschaftszerstörung. Sie wurden Habeck von mir 'in den Mund gelegt', hätten aber durchaus auch von ihm selbst stammen können:

♦♦

»Wie soll ich denn wissen, was ich denke,
bevor ich gehört habe, was ich sage?«

♦♦

»Ich denk nicht nach, ich hör auf mein Bauchgefühl.
Damit bin ich bis jetzt immer ganz gut gescheitert.«

♦♦

»Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des deutschen Volkes widmen,
seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, das Grundgesetz und die
Gesetze des Bundes wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft
erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.
So wahr mir Gott Satan und meine US-amerikanischen Dämonen dabei helfen.«

♦♦

»Ich bin kein großer Freund davon, Probleme effizient zu lösen.
Und weil ich das nicht kann, schaffe ich immer wieder neue Probleme.
Wie ihr seht: man lässt mich weitermachen - ich bin immer noch im Amt.«

♦♦

»Wozu soll ich mich mit Fakten & Argumenten beschäftigen?
Ich bin Grüner! Daher hab ich automatisch Recht.
Wenn auch nicht inhaltlich, so aber moralisch.
Zumindest gefühlt. Das ist alles, was für mich zählt..«

♦♦

»Du hattest mal ein unbeschwertes Leben? Einen bescheidenen Wohlstand?
Warst glücklich und hattest noch Hoffnungen und sogar Träume?
Wir, Bündnis90 Die Grünen, machen all das zunichte. Das ist ein Versprechen!«

♦♦

»Na, liebe Kinder, was sollen wir denn heute unwiderruflich zerstören?«

♦♦

»Realität ist echt was für Leute, die mit Drogen nicht klarkommen.«



»Ich war heute bei meinem Psychologen . . er will Euch alle kennenlernen.«

(Robert Habeck in einem Rundmail an alle Parteimitglieder)



»Vaterlandsliebe fand ich stets zum Kotzen.

Ich wusste mit Deutschland noch nie etwas anzufangen und weiß es bis heute nicht.«

(Originalzitat von Robert Habeck in seinem Buch „Patriotismus – Ein linkes Plädoyer“, 2010)

-
- **Quelle:** Der Artikel wurde am 12. Juni 2023 mit der Überschrift [Ins Gehirn geschaut](#) erstveröffentlicht auf Egon W. Kreutzers Webseite ampel-go-home.de/ >> [Artikel](#) [8]. Autor Egon Wolfgang Kreutzer, Jahrgang 1949, ist ein selbstdenkender, kritischer und zuweil bissiger Unruheständler aus dem niederbayrischen [Elsendorf](#) [9].

[7]Kreutzer greift bewusst regierungs- und systemkonformes Denken und Verhalten an und durchbricht auch mal Tabus. Dabei bedient er sich der Stilmittel der Ironie (harmlos), des beißenden Sarkasmuses (härter) und des verhöhnenden Spotts, welche auch mal in Polemik münden.

Kreutzer wird gelegentlich als zynisch empfunden, allerdings sollte zwischen der 'Äußerung' und der 'Absicht' unterschieden werden. Tatsächlich prangert er - ohne sich hinter einem Pseudo zu verstecken - empfundene Missstände offen und in seiner ureigenen Weise an, was bei Lesern zu unterschiedlichen Reaktionen führt - von Lob, Übereinstimmung, Begeisterung bis hin zu Irritation, Aufregung und Ablehnung.

[6]Am 20. April 2023 hat Egon Kreutzer dem Dilettantismus der Bundesregierung eine eigene Seite gewidmet: [AMPEL-GO-HOME.DE](#).

Die Absicht dahinter ist, seinen Lesern tagesaktuell zu vermitteln, was in Berlin gerade wieder ausgekugelt oder versiebt wird und dabei nach und nach ein möglichst vollständiges Archiv der Fehlleistungen der Ampel zu erzeugen - ganz komprimiert und mit Links zu den Originalmeldungen. Die Seite befindet sich noch im Aufbau und sollte daher ebenso regelmäßig besucht werden wie Kreutzers renommierte Seite.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. Protestwagen gegen die Wirtschafts- und Klimapolitik von Robert Habeck. Kein Preis für Habeck. Nein zu Armut und Verarmung! Verleihung des Börne-Preises an Wirtschafts- und Klimaminister Habeck. Der Minister wurde von den Demonstranten weder beim Betreten noch beim Verlassen der Paulskirche gesehen. Er scheut offensichtlich die Öffentlichkeit. **Foto:** 7C0. **Quelle:** [Flickr](#) [10]. Diese Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic [CC BY 2.0](#) [11]) lizenziert.

2. Wir schliessen / We close. Es scheint ein neues Geschäftsmodell zu sein. Mehr als jedes zehnte Schuhgeschäft habe im vergangenen Jahr seine Türen für immer geschlossen, sagte Rolf Pangels, Hauptgeschäftsführer des Handelsverbandes Textil Schuhe Lederwaren (BTE) bei einer Fachmesse in Düsseldorf. Insgesamt verringerte sich die Zahl der Schuhgeschäfte nach Berechnungen des Verbands um 1500 oder 13 Prozent auf rund 10.000 Läden. Gerade in kleineren und mittleren Kommunen könnten die Schließungen die Attraktivität der Innenstädte verringern, warnte Pangels. **Foto:** 7C0. **Quelle:** [Flickr](#) [12]. Diese Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic [CC BY 2.0](#) [11]) lizenziert.

3. REPAIRT & ÖFFNET Nord Stream 2. Protestschild gegen die fatale Wirtschaftszerstörungspolitik von Robert Habeck. **Foto:** 7C0. **Quelle:** [Flickr](#) [13]. Diese Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic [CC BY 2.0](#) [11]) lizenziert. Der Bildausschnitt wurde von Helmut Schnug auf das Pappschild reduziert. Die Lizenz bleibt erhalten.

4. Glühendes Ceranfeld: Wie bekifft muß man sein, um seine Totengräber auch noch zu wählen? - Wenn man sein Ohr auf die heiße Herdplatte legt, kann man sogar selbst riechen, wie blöd man ist. Man kann es für einen Moment sogar noch hören. **Foto OHNE Textinlet:** rkit / Rupert Kittinger-Sereinig, Graz/Österreich (user_id:646249). **Quelle:** [Pixabay](#) [14]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [15]. >> [Foto](#) [16]. Der

Text wurde von Helmut Schnug in das Foto eingearbeitet.

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/habecks-gehirn-schauen-und-blick-auf-seine-gedanken-werfen>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10420%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/habecks-gehirn-schauen-und-blick-auf-seine-gedanken-werfen>
- [3] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/christoph-holzhoefer-du-wirst-dein-leben-lang-verarscht>
- [4] <https://ampel-go-home.de/deindustrialisierungs-boom>
- [5] <https://www.bod.de/buchshop/catalogsearch/result/?q=Egon+W.+Kreutzer>
- [6] <https://ampel-go-home.de/>
- [7] <https://egon-w-kreutzer.de/>
- [8] <https://ampel-go-home.de/ins-gehirn-geschaut>
- [9] <https://de.wikipedia.org/wiki/Elsendorf>
- [10] <https://www.flickr.com/photos/7c0/52966192132/>
- [11] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de>
- [12] <https://www.flickr.com/photos/7c0/52945289528/>
- [13] <https://www.flickr.com/photos/7c0/52462166902/>
- [14] <https://pixabay.com/>
- [15] <https://pixabay.com/de/service/license/>
- [16] <https://pixabay.com/de/photos/ceranfeld-herdplatte-herd-hei%C3%9F-2269533/>
- [17] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deindustrialisierer>
- [18] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deindustrialisierung>
- [19] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/dilettantismus>
- [20] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/egon-w-kreutzer>
- [21] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/energiemangel>
- [22] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/frieren-fur-den-frieden>
- [23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/heizungskiller>
- [24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/industrieabschaltung>
- [25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/industrieabwanderung>
- [26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/industriedrosselung>
- [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/industrieflucht>
- [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/industriezerstörung>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/Ing-gas>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/minister-für-klimawahn-und-wirtschaftszerstörung>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mittelstandsvernichter>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mittelstandsvernichtung>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mittelstandszerstörung>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nachdenklichkeitspose>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/olaf-scholz>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ostdeutsches-wirtschaftsforum-bad-saarow>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/owf>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/robert-habeck>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ruinierung-des-mittelstands>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russengas>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russisches-erdgas>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sekte-b90g>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsdrosselung>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftsruinierung>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszerstörungsagenda>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftszerstörungsministerium>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohlstandsvernichter>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wohlstandsvernichtung>